

Bereich: Jugendamt

Aktenzeichen: 51 21 06

Datum: 14.08.2023

Beratungsfolge:					
Gremium	Datum	Ja	Nein	Enth.	Bemerkung
Jugendhilfeausschuss	07.09.2023				

Beratungsgegenstand (Bezeichnung):

Prioritätenliste zur Umsetzung des ESF+ Programms „Schulerfolg sichern“, Förderzyklus 2024 - 2028

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Prioritätenliste zur Verteilung der Schulsozialarbeiterstellen im Landkreis Jerichower Land im Rahmen der Umsetzung des ESF+ Programms „Schulerfolg sichern“ Förderzyklus 2024 – 2028.

Die Prioritätenliste (Anlage 1) ist Bestandteil des Beschlusses.

Dr. Burchhardt

Sachverhalt (Begründung):

Das Land Sachsen-Anhalt hat am 9. Juni 2023 zur Antragstellung für den 2. Förderzyklus des ESF+ Programms „Schulerfolg sichern“ aufgerufen. Der 2. Förderzyklus beginnt am 1. August 2024 und endet am 31. Juli 2028.

Im 2. Förderzyklus werden erneut insgesamt 380 Schulsozialarbeiterstellen gefördert. Die auf den Landkreis Jerichower Land entfallenden Schulsozialarbeiterstellen werden nach Information des Ministeriums für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt um zwei Vollbeschäftigteneinheiten auf sechzehn Vollbeschäftigteneinheiten erhöht.

Nach Ziffer 3.3 der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für das ESF+ Programm „Schulerfolg sichern“ ist durch den Landkreis Jerichower Land als örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe eine bedarfsbezogene Prioritätenliste zu übermitteln.

Bei einer durch die Netzwerkstelle AKKU durchgeführten Bedarfsabfrage beteiligten sich insgesamt 19 Schulen aus dem Landkreis Jerichower Land. Die jeweiligen Bedarfe der Schulen wurden durch die Netzwerkstelle anhand verschiedener Indikatoren (Anlage 4) ermittelt.

Die Entscheidung über die Zuordnung der jeweiligen Schulsozialarbeiterstellen trifft das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt auf Grundlage von Empfehlungen einer auf Landesebene agierenden Jury. Eine über die Prioritätenliste hinausgehende Beteiligung des Landkreises Jerichower Land bei der Auswahl der Schulsozialarbeiterstellen ist seitens des Landes nicht vorgesehen.

Anlagen:

- Anlage 1 – Prioritätenliste
- Anlage 2 – Umsetzungsempfehlung
- Anlage 3 – Rangfolge nach Situationserhebung
- Anlage 4 – Indikatoren
- Anlage 5 – Richtlinie

Nachweis der haushaltsrechtlichen Ermächtigung: ja nein

Buchungsstelle(n)/Bezeichnung:	/
Planansatz:	
abzüglich Bedarf für das laufende Haushaltsjahr:	
= überplanmäßig <input type="checkbox"/> außerplanmäßig <input type="checkbox"/>	
= Aufwand <input type="checkbox"/> Auszahlung <input type="checkbox"/>	
Deckung durch Mehrertrag <input type="checkbox"/> Mehreinzahlung <input type="checkbox"/> bei	
Deckung durch Minderaufwand <input type="checkbox"/> Minderauszahlung <input type="checkbox"/> bei	

Prüfvermerk durch Fachbereich Finanzen:
(nur für üpl./apl. Aufwendungen und Auszahlungen)